

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Schulte (Menden) und der Fraktion DIE GRÜNEN

Firma Rheinform in Wetter (II)

Wir fragen die Bundesregierung:

1. a) Trifft es nach Kenntnis der Bundesregierung zu, daß bei den vom 11. bis 20. Mai 1984 aus Großbritannien eingeführten nickelhaltigen Katalysatoren, die bei der Firma Rheinform Wetter verarbeitet wurden, Radioaktivitätsmessungen durchgeführt worden sind?
b) Wenn ja, wer hat diese Untersuchungen mit welchen Ergebnissen durchgeführt?
2. a) Trifft es nach Kenntnis der Bundesregierung zu, daß ein Teil dieser Katalysatoren zur Kernforschungsanlage Jülich verbracht wurde?
b) Wenn ja, wurde der Transport dieser Katalysatoren zur Kernforschungsanlage gemäß den Bestimmungen für den Transport hochradioaktiven Mülls durchgeführt?
3. Wo befinden sich diese Katalysatoren zur Zeit, und welche weiteren Maßnahmen sollen mit diesem radioaktiven Müll getroffen werden?
4. Ist die Bundesregierung mittlerweile in der Lage anzugeben, welche Konsequenzen sie aus diesem Vorfall zu ziehen gedenkt?

Bonn, den 26. November 1985

Schulte (Menden)
Hönes, Schmidt (Hamburg-Neustadt) und Fraktion

